



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG  
UNION FÉDÉRALE DES GYMNASTES-VÉTÉRANS  
UNIONE FEDERALE DEI GINNASTI-VETERANI

# TAGUNGSABLAUF AN DER ETVV-TAGUNG

Anh. 5-A-d / Version: 01.01.2023

## Allgemeines

### 1. Im Text verwendete Abkürzungen:

DV	Delegiertenversammlung
ETVV	Eidgenössische Turnveteranen-Vereinigung
OK	Organisationskomitee
STV	Schweizerischer Turnverband
ZV	Zentralvorstand ETVV

### 2. Im Text verwendete Bezeichnungen:

Wenn nachfolgend männliche Personen- und Funktionsbezeichnungen verwendet werden, sind damit stets auch die entsprechenden weiblichen Bezeichnungen gemeint.

## 1. Allgemeines

- 1.1. Das Dokument 5 (ETVV-TAGUNG: ÜBERNAHMEBESTIMMUNGEN / PFLICHTENHEFT) der ETVV bildet die reglementarische Grundlage für den nachfolgenden Zeitplan und das nachstehende Konzept.
- 1.2. Die ETVV-Tagung wird im Normalfall eintägig (Sonntag) durchgeführt. Der nachfolgende Zeitplan ist bei einer allfälligen zweitägigen Tagung (Samstag/Sonntag) entsprechend anzupassen.

## 2. Richtwerte für den Zeitplan

### 2.1. Für den Samstag:

- 10.00 Uhr: 1. Teil Sitzung des ZV.
- 12.00 Uhr: Lunch des ZV;
- 14.00 Uhr: 2. Teil Sitzung des ZV;
- 15.30 Uhr: Gemeinsame Sitzung ZV-OK;
- 16.30 Uhr: Gemeinsame Hauptprobe ZV-OK für:
  - Tontechnik;
  - Einsätze für das Musikkorps;
  - Totenehrung;
  - Ehrungen;
  - Insignienübergabe.



## **2.2. Für den Sonntag:**

- 08.00 Uhr: Fototermin OK und ZV;
- 08.30 Uhr: Kaffee – Gipfeli im Foyer;
- 09.00 Uhr: Türöffnung der offiziellen Räumlichkeiten;
- 10.00 Uhr: Beginn der Tagung;
- 12.00 Uhr: Aperero;
- 12.30 Uhr: Offizielles Bankett;
- 15.30 Uhr: Abschluss des offiziellen Teils

## **3. Hauptprobe am Samstag**

### **3.1. Erforderliche Personen:**

- Bühnenchef;
- Tontechniker;
- Dirigent oder Vertreter des Musikkorps;
- 6 Ehrendamen;
- Je der OK-Präsident der letztjährigen resp. der gegenwärtigen Tagung;
- Je 6 Vertreter des letztjährigen und des gegenwärtigen Tagungs-OK's, im Einzelnen bestimmt für die Übergabe / Übernahme der 6 Insignien.
- Die Delegation "Insignien der letzten ETVV-Tagung" wird durch den ZV aufgeboten. Alle übrigen Aufgebote werden durch das OK der Tagung erlassen.

### **3.2. Bereitzustellende Utensilien:**

- Die Insignien der ETVV (Herdenbuch, Becher, Glocke, Säbel, Satzungen), inkl. Banner;
- Das Banner des STV;
- Eine grosse, breite Blumenvase für die Totenehrung, erhöht aufgestellt;
- CD mit entsprechender klassischer Hintergrundmusik für die Totenehrung;
- Sessel für den Tagungsältesten;
- Nummerierung für die Stühle der zu ehrenden Jubilare;
- Markierungen auf der Bühne für die Insignienübergabe.

### **3.3. Totenehrung**

- Ideale Platzierung der Vase;
- Aufgabenverteilung der 6 Ehrendamen;
- Einmarsch mit STV- und ETVV-Banner sowie 4 Ehrendamen;
- Test CD mit Hintergrundmusik während des Verlesens der Verstorbenen (Lautstärke);
- Ablauf Nelkenübergabe und Nelkenstecken;
- Einsatz Musikkorps und Bannerträger während dem Gedenken;
- Ausmarsch der Banner und der Ehrendamen.

### **3.4. Ehrungen der Jubilare:**

- Aufgabenverteilung der 6 Ehrendamen;
- Stuhlanordnung und Nummerierung;
- Ehrenstuhl für den Tagungsältesten.



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG  
UNION FÉDÉRALE DES GYMNASTES-VÉTÉRANS  
UNIONE FEDERALE DEI GINNASTI-VETERANI

### 3.5. Insignienübergabe:

- Aufgabenverteilung der 6 Ehrendamen;
- Aufstellung und Einmarsch zur Reihe;
- Ablauf und Standortpositionen für die Insignienübergabe;
- Musikkorps: Fahnenmarsch für den Einmarsch und beliebiger Marsch für den Ausmarsch;
- Ausmarsch.

### 3.6. Musikkorps:

- Absprache der Musikbeiträge während der ETVV-Tagung, gemäss Ziff. 5.

## 4. Vor der Versammlung am Sonntag (1 Stunde vor Beginn der Versammlung)

### 4.1. Auf der Bühne bereit:

- ZV-Tisch mit 2 Mikrofonen (1 x frei / 1 x fix) und Elektroanschluss für Notebook;
- Rednerpult mit fixem Mikrofon;
- Vase für die Totenehrung vor dem ZV-Tisch;
- Nummerierte Stühle für die zu ehrenden Jubilare und Sessel für den Tagungsältesten, flankiert von 2 Stühlen für die beiden Ehrendamen;
- Stühle für das Musikkorps (allenfalls auch neben der Bühne).

### 4.2. Neben der Bühne (beim Aufgang):

- 10 Stühle für die Ehrendamen, die Bannerträger und die Redner.

### 4.3. Informationstisch vor dem Eingang zum Tagungssaal:

- Für den Empfang der Ehrengäste;
- Für Nach- und Abmeldungen von Teilnehmenden;
- Für die Abgabe des Medienpakets an die angemeldeten Medienvertreter und Turnkorrespondenten;
- Für das Herdenbuch, in welches sich diejenigen Turnveteranen eintragen, die erstmals an einer ETVV-Tagung teilnehmen.

### 4.4. Empfangstisch für die zu ehrenden Jubilare (80-Jährige sowie 90-Jährige und älter mit Ansteckblumen, betreut durch alle 6 Ehrendamen sowie 3 ZV-Mitgliedern):

- Alle Jubilare erhalten gegen Abgabe ihrer Berechtigungskarte die Platznummer und von einer Ehrendame die Ansteckblume;
- Den Empfängern des goldenen Treueabzeichens wird zusätzlich dieses Abzeichen angeheftet;
- Sofern notwendig, können Jubilare von einer Ehrendame zu ihrem Platz begleitet werden.

### 4.5. Hinter der Bühne bereit:

- Blumen für die Totenehrung (je 32 langstielige rote und weisse Nelken);
- 2 Blumensträusse oder Wein für den Teilnehmenden mit den meisten besuchten Tagungen und für den Tagungsältesten im Rahmen der Ehrungen;



EIDGENÖSSISCHE TURNVETERANEN-VEREINIGUNG  
UNION FÉDÉRALE DES GYMNASTES-VÉTÉRANS  
UNIONE FEDERALE DEI GINNASTI-VETERANI

- Tablett mit ETVV-Gläsern für den Ehrenwein (Weisswein), entsprechend der Anzahl der zu ehrenden Jubilare und des ZV (die Gläser sind unmittelbar vor der Ehrung zu füllen);
- 1 Geschenke, als Dank für den OK-Präsidenten;
- Das Musikkorps macht sich rechtzeitig bereit für einen Musikbeitrag von ca. 10 Minuten vor der Versammlung.

## **5. Ablauf der Versammlung**

### **5.1. Eröffnung der Versammlung durch den Zentralpräsidenten**

### **5.2. Landeshymne (1 Strophe) und Turnerlied (2 Strophen)**

### **5.3. Begrüssungen**

- Durch den Zentralpräsidenten.

### **5.4. Ehrung der Verstorbenen**

- Der ZV verlässt die Bühne, der Moderator der Totenehrung geht - begleitet durch zwei Ehrendamen - zum Rednerpult;
- Aufmarsch und Aufstellung der beiden Bannerträger und vier Ehrendamen, zwei davon mit den Nelken;
- Besinnliche Einführungsworte durch den Moderator;
- Gruppenweise werden die Namen der Verstorbenen verlesen;
- Für jede Gruppe wird je eine rote und weisse Nelke in die Vase gesteckt (dabei wird eine klassische Hintergrundmusik ab CD eingespielt);
- Aufforderung durch den Moderator an die Versammlung, sich zu erheben;
- Musikvortrag oder Choral (die beiden Banner sind dabei gesenkt);
- Die Versammlung setzt sich wieder, Banner und Ehrendamen verlassen die Bühne, der ZV nimmt wieder auf der Bühne Platz.

### **5.5. Berichterstattung über die vergangene DV**

- Abwechselnd in deutscher und französischer Sprache wird über die Beschlüsse und Wahlen der DV orientiert (inkl. Jahresrechnung, Mitgliederbeitrag und Budget).

### **5.6. Ehrungen**

- Der Moderator der Ehrungen geht - begleitet durch zwei Ehrendamen - zum Rednerpult;
- Passende Einführungsworte durch den Moderator;
- Aufruf derjenigen Turnveteranen, die gemäss den Bestimmungen in Reglement Anhang 6-A das goldene Treueabzeichen erhalten;
- Die Aufgerufenen zeigen sich durch Aufstehen (Abzeichen und Ansteckblume wurden zu Beginn der Tagung angeheftet);
- Aufruf der 90-jährigen und älteren Turnveteranen, beginnend mit dem Jüngsten.
- Die Aufgerufenen zeigen sich durch Aufstehen;
- Benennung des Turnveterans mit der höchsten Anzahl der besuchten Tagungen (Eine Ehrendame überreicht ihm den Blumenstrauss oder 1 Flasche Wein, begleitet vom Zentralpräsidenten, der ihm gratuliert);



- Benennung des Tagungsältesten mit Angabe des Jahrganges (Zwei Ehrendamen unterstützen ihn allenfalls beim Aufstehen, eine Ehrendame überreicht ihm den Blumenstrauss oder 1 Flasche Wein, begleitet vom Zentralpräsidenten, der ihm gratuliert);
- Die Ehrendamen kredenzen den Ehrenwein und die Versammlung geht in die Pause;
- Die geehrten Jubilare nehmen für den zweiten Teil der Tagung bei ihren Gruppen Platz und die Stühle werden vom OK von der Bühne weggeräumt.

#### **5.7. Übergabe der Insignien (gemäss Anhang 5-C)**

- Besammlung und Aufstellung der Formationen vor dem Versammlungssaal unmittelbar vor dem Ende der Pause;
- Der Moderator der Insignienübergabe geht - begleitet von zwei Ehrendamen - zum Rednerpult;
- Der Moderator der Insignienübergabe übernimmt das Zepter für den Ablauf und gibt dem Musikkorps die entsprechenden Zeichen für den Beginn des Fahnenmarsches;
- Einmarsch der Formationen zu den Klängen des Fahnenmarsches und Aufstellung auf der Bühne in einer Reihe;
- Der OK-Präsident der vorangegangenen Tagung hält eine kurze Ansprache (2 Minuten);
- Die Übergabe der Insignien wird gemäss Anhang 5-C in deutscher und französischer Sprache durch den Moderator geleitet;
- Der OK-Präsident der aktuellen Tagung bedankt sich für die Insignien (2 Minuten);
- Geordneter Ausmarsch der Formationen zu den Klängen eines beliebigen Marsches, durch das Musikkorps vorgetragen;

#### **5.8. Ansprache des Vertreters des STV**

- Zwei Ehrendamen begleiten den Redner zum Rednerpult und zurück.

#### **5.9. Ansprache des Vertreters der lokalen / regionalen Behörde**

- Zwei Ehrendamen begleiten den/die Redner zum Rednerpult und zurück.

#### **5.10. Mitteilungen des OK**

- Zwei Ehrendamen begleiten den OK-Präsidenten zum Rednerpult und zurück;
- Organisatorische Informationen zum weiteren Verlauf der Tagung;
- Der OK-Präsident dankt dem Zentralpräsidenten mit einem Geschenk.

#### **5.11. Schlusswort des Zentralpräsidenten**

- Der Zentralpräsident dankt dem OK und übergibt dem OK-Präsidenten ein Geschenk.

#### **5.12. Schlusslied "Le vieux Chalet" (erste und letzte Strophe)**

- Anschliessend spielt das Musikkorps einige Musikstücke nach freier Wahl, während dem die Versammlungsteilnehmer sich zum Aperitif begeben.

#### **Genehmigungsvermerk:**

Das vorliegende Dokument ist an der ZV-Sitzung vom 04. November 2022 genehmigt worden und tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.

Es ersetzt alle früheren diesbezüglichen Bestimmungen.